

EMIL F. J. KOFLER C. PP. S; ••

# WAS GUT UND RECHT IST

RECHT TUN  
UND  
RECHT HABEN

1949- -y  
VERLAG FELIZLAN RAUCH INNSBRUCK

# INHALT

Einleitung . . . . .	5
Das verkannte Heil . . . . .	7
In deinem Herzen sei Gottes Gesetz . . . . .	9
Warum man ein Recht hat . . . . .	15
Gott richtet und schlichtet . . . . .	17
Das gute Recht . . . . .	20
Die allgemeinen Menschenrechte . . . . .	22
Recht und Freiheit . . . . .	24
Der kleine Mann . . . . .	27
Religiöser Rechtsschutz . . . . .	30
Des Teufels Spiel mit dem Recht . . . . .	33
Rechtliches Können und sittliches Dürfen . . . . .	37
„Ihr tut unrecht und übervorteilt“ . . . . .	41
Die große Kunst . . . . .	45
Eigenliebe macht blind . . . . .	49
Mit Seele arbeiten . . . . .	53
„Trotzdem“ gerecht sein . . . . .	57
Ehrlich wetteifern . . . . .	62
Leben und leben lassen . . . . .	65
Mit Wissen und Geschick raten . . . . .	68
Wahrheit und Wahrhaftigkeit . . . . .	72
Sich, vor Beiauberung hüten . . . . .	76
„Er läßt erstrahlen dein Recht“ ; . . . . .	79